

Laudatio für



FC Hausen am Albis

gegründet 14. März 2002, Vereins-Nummer 11080

Teams aktuell: 10 (2 Aktive, 8 Nachwuchs)

erste Mannschaft Herren: 3. Liga; erste Mannschaft Frauen: 3. Liga

Gala-Auszeichnungen: 2017 Sieger Fairplay

Homepage: www.hausen.ch

Achtung: Fairplay-Titelverteidiger Hausen am Albis steht bereits wieder auf der Bühne. Ob auch dieses Jahr im Säuliamt Jubel und Trubel herrscht, wenn Präsidentin Gordana Marini mit der symbolischen Goldmedaille nach Hause zurück kehrt? Hat die Hausen-Devise «keine Motzerei, kein Foul, keine Disziplinlosigkeiten» auch dieses Jahr gefruchtet?

Gerne erinnert sich die Vorsitzende an die Reaktionen des letztjährigen Titelgewinns: «Ein Bericht im «Affoltermer Anzeiger» weckte das Allgemein-Interesse im Dorf; am Gala-Abend ging ein SMS des Gemeindepräsidenten ein. Ja, es gab tolle Repliken.»

Bereits vor dem Titelgewinn letztes Jahr waren Fairplay-Auszeichnungen beim FC Hausen am Albis nicht neu. «Unsere erste Mannschaft hat bereits zwei Mal den FVRZ-Fairplay-Wettbewerb gewonnen und qualifizierte sich dadurch je für die erste Hauptrunde des Schweizer Cups. Von daher sind die positiven Resonanzen doch nicht so ganz neu. Die Frage für den Gesamtverein kann ich so beantworten: Wir sind – mag es auch abgedroschen klingen – noch ein familiärer Club; jede(r) kennt jede(n). Dass man sich ausser- und innerhalb des Spielfelds korrekt benimmt, gehört irgendwie zu unserer Dorf- und demzufolge auch Vereinskultur. Da muss man nicht irgend welche Regularien aufstellen oder Vorgaben machen. Wenn man so will, haben wir so etwas wie eine selbstreinigende Kraft, wenn sich jemand daneben benimmt». Die Trainer achten bereits bei den ganz Kleinen, dass Fairplay gelebt wird. Sei dies untereinander oder/und auch auf dem Platz, dem Gegner sowie auch selbstverständlich den Schiedsrichtern und Zuschauern gegenüber. Notabene gewannen die Frauen aktuell die Suva-Fairplay-Trophy.

«Schüche» Anfrage ...

Eine Anekdote: Kurz vor Saisonschluss 2017/18 fragte der Vorsitzende eines Nachbarvereins die Präsidentin an, ob der FCH ein Fairplay-Handbuch habe und dies – sofern vorhanden – zur Verfügung gestellt werden könne. «Der muss wohl ob all der Strafpunkte seiner Teams ziemlich erschrocken gewesen sein», schmunzelt Gordana Marini heute noch. «Leider musste ich ihm eine Absage erteilen – sowas führen wir nicht.» Richtig so: Wers wirklich ernst nimmt, muss sich da schon selbst Gedanken machen und entsprechend reinknien.

Visionen

Die Visionen des FC Hausen am Albis wurden in diesem Frühjahr überarbeitet. Natürlich ist der Fairplay-Passus darin weiterhin und unangetastet ein grosser Punkt. Der Vorstand hat sich auf die Fahne geschrieben, jedes Jahr fairster Verein im FVRZ-Gebiet zu werden.

Und so sehen eben diese Visionen aus: «Der FCH genießt den Ruf als kompetenter und attraktiver Verein zur Förderung des Breitensports im gesamten Oberamt» und – jetzt kommts! – «fairster Verein des FVRZ». Nun ist man wieder ganz nahe dran, ist sicher unter den ersten Drei klassiert. Eine symbolische Medaille ist schon gewonnen – ist es Bronze, Silber oder gar erneut Gold?

Mit dem Vereins-Fairplaywettbewerb verbreitet und fördert der Fussballverband Region Zürich noch vermehrt den FAIRPLAY-Gedanken. Berücksichtigt werden nur Vereine, welche die Meisterschaft mit mindestens 4 Teams im 11er-Fussball (davon mindestens 1 Junioren- und Aktivteam) bestritten haben.

Den Mannschaften des FC Hausen am Albis gebührt ein grosses Kompliment und Dankeschön für die in der Saison 2017/18 erbrachten fairen Verhaltensweisen. Für diese Leistungen wird dem Verein ein Betrag über Fr. 1'000.00 auf das Vereinskonto überwiesen.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Schlieren, 7. Dezember 2018

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH

Patrick Meier
Geschäftsführer

Sandro Stroppa
Präsident

